

Protokoll der Jahreshauptversammlung 2017

Zeit: Donnerstag, 14. März 2017
Ort: Gemeindesaal ev. Kirchengemeinde Philippus
Teilnehmer: Mitglieder 40; Gäste 25; gesamt: 65
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 21:30 Uhr

Versammlungsleiter: Herr Höhns
Protokollführer: Herr Hufnagl

Vom Vorstand
anwesend: Herr Höhns
Herr Hufnagl
Frau Roggemann
Frau Sixdorf

Tagesordnung:

Teil 1 Mitgliederversammlung

1. Eröffnung und Begrüßung; Feststellen der Beschlussfähigkeit
Vorstellen der neuen Beiratsmitglieder und der neuen Kassenführerin
2. Bericht des Vorstands
3. Bericht zur Kassenführung und Kassenprüfung
4. Entlastung des Vorstands und der Kassenführung
5. Neuwahl der Kassenprüfer bis zum Ende der Amtszeit des Vorstands
6. Säuberungsaktion von Straßenschildern in Verbindung mit der Aktion von
AHA „Hannover ist putzmunter“ am 18. März mit Abschlusstreffen um
15:00 Uhr bei einer kleinen Stärkung und Gelegenheit zum Gespräch im
Eingangsbereich des Gemeindehauses Kirche St. Philippus, Große Heide.

Teil 2

Nachbarschaftliches Gespräch

1. Lichtbildervortrag unseres Vorstandsmitglieds Reinhold Hufnagl
über die Entwicklung unseres Stadtteils Isernhagen-Süd
2. Gespräche zum Kennenlernen zwischen Alt- und Neubürgern bei einem
gespendeten kleinen Büfett und Getränken.

TOP 1

Eröffnung und Begrüßung; Feststellen der Beschlussfähigkeit; Vorstellen der neuen Beiratsmitglieder und der neuen Kassenführerin

Herr Höhns eröffnete die Versammlung, brachte seine Freude über die zahlreiche Teilnahme zum Ausdruck und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Besonders begrüßt wurden Bezirksbürgermeister Herr Grunenberg und Herr Spiegelhauer vom Stadtrat.

Als neue Mitglieder im Beirat wurden Frau Clarissa Blum-Engelke und Frau Gisela Reimann und Frau Petra Leinpinsel als neue Kassenführerin vorgestellt.

TOP 2

Bericht des Vorstands

- Der Vorstand hatte im Berichtszeitraum keine schwerwiegenden Themen zu bearbeiten.
- Das vorgesehene Flüchtlingsheim, dessen Planung und Entwicklung der Vorstand aufmerksam begleitete und verfolgte wurde nicht gebaut. Für diese Entwicklung gehört insbesondere dem Bezirksrat mit dem Bezirksbürgermeister ganz besonderer Dank.
- Der Vorstand hat im Berichtszeitraum 9 Sitzungen, 3x davon zusammen mit dem Beirat
- Die Eichengruppe „Im Kamp“ ist ein Naturdenkmal. Der Vorstand hat veranlasst, dass diese Gruppe zur Straßenseite hin mit großen Steinen abgegrenzt worden ist. Darüber hinaus hat der Vorstand mehrere Entwürfe für ein geschnitztes Schild entworfen, was dort angebracht werden soll um auf diese Eichen als Naturdenkmal hinzuweisen. Das Schild wurde beim Schnitzer der Wegweiser in Auftrag gegeben.
- Vor dem Optikergeschäft am Einkaufszentrum Fasanenkrug sind Parkplätze eingerichtet. Durch die dort parkenden Fahrzeuge wird für Fahrzeuge, die vom Parkplatz des Einkaufszentrums auf die Prüßentrift einbiegen wollen die Sicht erheblich behindert.
Der Vorstand hat mit dem damaligen Eigentümer der Anlage, Herrn Senking, darüber nachgedacht, wie diese Situation verbessert werden kann.
In Verbindung mit der Stadt wurden jetzt auf einem Parkplatz Fahrradbügel angebracht, der noch verbleibende Parkplatz soll in einen Behindertenparkplatz umgewidmet werden.
- Ein Schwerpunkt der Arbeit des Vorstands war die Durchführung des Sommerfests. Es war der erste Versuch die Bürger von Isernhagen-Süd, insbesondere auch die Neubürger, einander näher zu bringen. Aufgrund der positiven Erfahrungen soll ein solches Fest in 2 Jahren, also 2018 wiederholt werden. Ausgenommen die Bezahlung der Musik sind dem Verein keine weiteren Kosten entstanden, weil für die sonstigen Aktionen Spenden eingegangen waren.
- Herr Mollnau, der ehemalige Vorsitzende, hat weiterhin die Aufgabe übernommen sich um die geschnitzten Wegweiser, die Bänke und die Hundekottütenspender zu kümmern.
Im Zuge der jährlich stattfindenden Überprüfung wurden schadhafte Wegweiser ausgebessert, die Standfestigkeit wieder hergestellt und wo erforderlich eine

Auffrischung der Farben vorgenommen. Die notwendige Instandsetzung und Farbauffrischung der Bänke soll in diesem Jahr durchgeführt werden.
Ein weiterer Hundekottütenspender wird 2017 im Raum Straße im Eichholz – Am Rotdorn aufgestellt. Betreuung dafür hat sich zur Verfügung gestellt.

- Am 04. August 2016 hatte der Vorstand einen Info-Stand vor der Apotheke am Fasanenkrug betrieben. Zwar entsprach die Besucherzahl nicht den Erwartungen dennoch war es eine sichtbare Aktion des Vorstandes für den Bürgerverein zu werben.
- Internetplattform **nebenan.de**
Der Vorstand des Bürgervereins hat für Isernhagen-Süd bei der Nachbarschafts-plattform www.nebenan.de eine Nachbarschaftsgruppe gegründet. Mitglieder dieses Dienstes können sich leicht vernetzen, man kann neue Leute mit vergleichbaren Interessen kennenlernen, Hilfen anbieten oder um Hilfe nachfragen. Außerdem können auf diesem Wege Informationen, z.B. über verstärkte Wohnungseinbrüche in bestimmten Straßen, auf kurzem Wege schnell verbreitet werden. Der Vorstand verspricht sich mit dieser Plattform eine Ergänzung der Internetseite des Bürgervereins und eine weitere Möglichkeit der Kommunikation von Bürgern in Isernhagen-Süd. Der Dienst ist kostenlos. Er wird betrieben von der Good Hood GmbH, Berlin. Damit auch wirklich nur an Isernhagen-Süd interessierte Bürger an dieser Gruppe teilnehmen, geben Sie bitte bei der Anmeldung den folgenden Zugangscodes ein:
www.nebenan.de **Zugangscodes: ritso-timmu**

TOP 3

Bericht zur Kassenführung und Kassenprüfung

Die Aufstellung über Einnahmen und Ausgaben für das Jahr 2016 wurde an die Mitglieder verteilt und von Frau Petra Leinpinsel, der neuen Kassenführerin erläutert.
Siehe Anlage.

Für das Jahr 2016 ergaben sich Einnahmen in Höhe von 6.268,17 € und Ausgaben in Höhe von 5.198,50 €. Die Einnahmen entstanden im Wesentlichen aus den Mitgliedsbeiträgen und Spenden. Die größten Ausgaben entstanden für das Sommerfest, für die Wegweiser und die Gassibeutel für die Hundekottütenspender.

Für das Jahr 2016 ergibt sich ein Überschuss von 4.934,52 €.

Zu diesem Betrag kommen dann noch die Mitgliedsbeiträge für das Jahr 2017.

Herr Dr. Garbe konnte wegen einer Erkrankung nicht selbst das Ergebnis der Kassenprüfung vortragen. Der Vorsitzende, Herr Höhns las den Prüfbericht vor.

Die Kasse wurde ordnungsgemäß geführt. Es wurden keine Beanstandungen festgestellt.

TOP 4

Entlastung des Vorstands

Frau Clarissa Blum-Engelke stellte daraufhin den Antrag auf Entlastung des Vorstandes. Dem Vorstand wurde ohne Gegenstimmen Entlastung erteilt.

TOP 5

Neuwahl der Kassenprüfer

Frau Blum-Engelke hatte bei einer Vorstandssitzung als Rechtsanwältin festgestellt, dass die Kassenprüfer nicht jährlich gewählt werden müssen, sondern für dieselbe Amtszeit des Vorstands bestimmt werden können. Deswegen wurden jetzt die Kassenprüfer bis zum Ende

der Amtszeit des Vorstandes gewählt.

Ohne Gegenstimmen wurden mit wiedergewählt:

Herr Dr. Garbe und Herr Schunke. Herr Dr. Garbe und Herr Schunke nahmen die Wahl an.

TOP 6

Der Vorsitzende ehrte Frau Heidi Roggemann, 2. Vorsitzende des Bürgervereins, mit einem Blumenstrauß, weil sie für ihre langjährigen Tätigkeiten für den Kulturtreff Bothfeld, für den Kunstspaziergang Bothfeld, im Bezirksrat Bothfeld und jetzt im Bürgerverein Isernhagen-Süd, die Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland verliehen bekommen hatte.

TOP 7

Aktivitäten des Bürgervereins im Rahmen der Aktion von AHA „Hannover ist putzmunter“

Der Vorstand hat für diese Aktion von AHA ausreichend Müllsäcke und Handschuhe zur Ausgabe an die Mitglieder angefordert. Die Bürger sind aufgefordert in ihrem unmittelbaren Bereich diese Aktion selbst zu unterstützen.

Der Bürgerverein selbst will alle Straßenschilder im Stadtteil reinigen. Dafür hat Frau Roggemann die Planung vorgestellt.

Treffen zum Arbeitseinsatz am Samstag, 18. März 2017 an der Kirche St. Philippus. Dort Einteilung der Gruppen. Jeder Teilnehmer bringt selbst alles zur Reinigung Erforderliche einschließlich Wasser und Schemel oder Leiter mit.

Nach dem Reinigen Treffen zum Abschluss im Vorraum des Gemeindehauses Philippus bei Kaffee und Kuchen. Mitglieder aus dem Verein haben sich bereit erklärt Kuchen zu spenden.

TOP 8

Verschiedenes

- Herr Mollnau berichtete über die beabsichtigten Ausbesserungsarbeiten an den Bänken im Stadtteil.
- Aus dem Teilnehmerkreis kam der Hinweis auf einsetzende Krötenwanderung mit der Bitte um Rücksichtnahme, vor allem beim Autofahren.

Teil 2

Nachbarschaftliches Gespräch

Das Vorstandsmitglied Reinhold Hufnagl hielt einen Vortrag über die Entwicklungsgeschichte des Stadtteils Isernhagen-Süd, der nicht nur für die neuen Mitbürger interessant war. Im Anschluss daran traf man sich bei gespendeten Getränken und Fingerfood zum Gespräch.

14. März 2017

Karsten Höhns

Reinhold Hufnagl